

Den Haag/Bonn, 11.06.2010

Der weltbekannte Tenor und Dirigent Plácido Domingo ist neuer Präsident von Europa Nostra, dem europäischen Dachverband der Denkmalschutzorganisationen. Er wurde am 09.06.2010 von der Generalversammlung anlässlich des Jahreskongresses in Istanbul gewählt.

"Ich fühle mich sehr geehrt, dass ich meine Präsidentschaft in der Nachfolge Ihrer Königlichen Hoheit Infanta Pilar de Borbón antreten darf. Europa Nostra ist die Stimme für das Kulturerbe in Europa, und ich bin sehr stolz, dass ich nun als ihr Präsident ihre Stimme sein werde", sagte Plácido Domingo in seiner Grußbotschaft zur Annahme des Amtes. Er betonte ferner die Rolle von Architekten, Handwerkern, ehrenamtlichen Helfern und auch Schulen für den Schutz des Kulturerbes und der Kulturlandschaft Europas.

Plácido Domingo, ein in Spanien geborener mehrfacher Grammy-Gewinner, ist nicht nur in den wichtigsten Opernhäusern der Welt aufgetreten – von welchen viele selbst kulturelle Wahrzeichen sind, unter anderem das Mailänder Teatro alla Scala, das Royal Opera House of Covent Garden in London, das Teatro del Liceo in Barcelona, die Wiener Staatsoper, das Teatro Colón in Buenos Aires und natürlich der Palacio de Bellas Artes in Mexiko-Stadt –, sondern ist auch um die ganze Welt gereist, um an einigen der erstaunlichsten Orte Konzerte zu geben, so etwa in Chichén-Itzá, den Caracalla-Thermen, am Luxor-Tempel, am Fuße des Pariser Eiffelturms, in der Verbotenen Stadt in Peking, auf dem Roten Platz in Moskau, im Central Park in Manhattan und vielen mehr. Als wahrer Humanist und Philanthrop betrachtet er seine neue Position als Präsident von Europa Nostra als eine wichtige neue Herausforderung: "Das Verständnis dieses Erbes und der Respekt vor den unterschiedlichen kulturellen Gemeinschaften und Bürgern wird uns näher zusammenbringen", betonte Domingo in seiner Botschaft.

Denis de Kergorlay, der Executive President von Europa Nostra, war hoch erfreut über die Wahl von Domingo. "Er weiß, was Kulturerbe wirklich bedeutet; er lebt es, er singt es, er genießt es. Plácido Domingo, der als größter Tenor unserer Zeit zu weltweitem Ruhm gelangt ist, hat die unglaubliche Gabe, uns menschliche Leidenschaften nahe zu bringen. Wir hätten uns daher keinen besseren Mittler für die Leidenschaft wünschen können, die wir alle für unser kulturelles Erbe hegen, für diesen vielfältigen Ausdruck des Schöpfergeistes der Menschheit."

Die Video-Grußbotschaft von Plácido Domingo wird während der Verleihung des Preises der Europäischen Union für das Kulturerbe öffentlich ausgestrahlt; die Verleihungszeremonie wird von der Europäischen Kommission und Europa Nostra gemeinsam im Rahmen der Feiern von Istanbul als europäischer Kulturhauptstadt 2010 organisiert. Ort der Veranstaltung ist die aus dem 6. Jahrhundert stammende byzantinische Kirche Aya Irini im Herzen der historischen Altstadt von Istanbul. Die Verleihung findet statt in Anwesenheit von Frau Androulla Vassiliou, der EU-Kommissarin für Bildung, Kultur, Mehrsprachigkeit und Jugend, und Herrn Ertuğrul Günay, dem türkischen Minister für Kultur und Tourismus, sowie 500 weiteren Teilnehmern, Fachleuten und ehrenamtlichen Helfern aus dem Bereich Kulturerbe aus ganz Europa.

Álvaro Santa Cruz, der Vizepräsident von Europa Nostra, machte darauf aufmerksam, was Plácido Domingo durch die Annahme dieser Präsidentschaft zum Ausdruck bringt: seinen Glauben an Europa, sein Engagement für die künftigen Generationen, seine Überzeugung, dass zwischen dem Kulturerbe und der darstellenden Kunst eine wichtige Verbindung besteht, und seine Wertschätzung für Europa Nostra.

"Plácido Domingo wird uns als unser neuer Präsident dabei unterstützen, das öffentliche Bewusstsein dafür zu schärfen, dass das Kulturerbe ein wichtiges Anliegen nicht nur für eine gebildete und

privilegierte Elite ist, sondern dass es uns alle angeht. Die Geschichte und die Erinnerung, die Schönheit und der Geist von Europa sind für jeden von uns von Bedeutung, und wir tragen eine kollektive Verantwortung für deren Erhaltung und Weitergabe an die künftigen Generationen", meinte der Executive President von Europa Nostra, Denis de Kergorlay, abschließend.

Weitere Informationen: www.europanostra.org

Sneška Quaedvlieg-Mihailović, Generalsekretärin: sqm@europanostra.org

Laurie Neale, Kommunikation In[[@europanostra.org">@europanostra.org](mailto:)

Giuseppe Simone, Web-Kommunikation gs@europanostra.org

Dr. Holger Rescher
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Koblenzer Straße 75
53177 Bonn
Tel.: 0228 39063988
Fax: 0228 9573830
www.denkmalschutz.de